

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Emanzipation : feministische Zeitschrift für kritische Frauen**

Band (Jahr): **5 (1979)**

Heft 10

PDF erstellt am: **14.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

**Die Zeitung der
Organisation für
die Sache der
Frauen**

5. Jg.
Dezember 79 Nr. 10

Herausgeber: OFRA, Lindenberg 23, 4058 Basel
Redaktion: Kathrin Bohren
Druck: Hochuli
10 Nummern im Jahr
Preis Abo: Fr. 13.-
einzeln: Fr. 1.30

OFRA

emanzipation

Es liegt an uns!

Seit dem Bestehen der Gewerkschaften, und das sind immerhin mehr als hundert Jahre, ist Gewerkschaftspolitik reine Männersache. Anfänglich wollten sie die Erwerbstätigkeit der Frauen überhaupt verboten haben, und noch heute werden die Interessen der Frauen nicht optimal vertreten. In letzter Zeit haben aber die Gewerkschafterinnen angefangen, ihre Bedürfnisse anzumelden. Sie haben Frauengruppen gebildet, um ihren Forderungen mehr Nachdruck zu verleihen.

Vier Gewerkschafterinnen aus der Frauengruppe der Gewerkschaft Textil, Chemie und Papier (GTCP) berichten über ihre Arbeit.

INHALT

FIRESTONE
SOMMERUNI BERLIN
VIEL ZU TUN
MANN-FRAU-BEZIEHUNG
OFRA-KONGRESS

